



frische

Brise

Wohnen im Zollhafen

3. Mainzer Architekturquartett

zu den Häusern:

Rheinkai 500, Riverside Mainz,
Südmole und Hafenliebe

Bauen mit Plan:
www.diearchitekten.org

In der dritten Auflage des Architekturquartetts diskutiert die Runde vier Wohnhäuser stellvertretend für das neue Stadtquartier ‚Zollhafen Mainz‘, das zwischen der Mainzer Neustadt und dem Rheinufer nach seiner Fertigstellung 2025 rund 2.500 Menschen ein neues Zuhause geben wird. Stadthäuser, Büroflächen, Einkaufsmöglichkeiten, Gastronomie, Marina und öffentliche Freiflächen sind die Bausteine des 30 Hektar großen Plangebiets. Mit folgenden Häusern befasst sich die Runde: ‚Rheinkai 500‘ von Lorenzen Mayer Architekten Berlin, ‚Riverside Mainz‘ von der Planungsgruppe Prof. Focht+Partner Saarbrücken, ‚Südmole‘ von Langhof, Studio für Architektur-Design Berlin und ‚Hafenliebe‘ von Römer Kögeler Partner Architekten Köln.

3. Mainzer Architekturquartett:

Dienstag, 22. September 2020, 19.00 Uhr

Auf dem Podium:

Dr. Albrecht Göschel, Stadtsoziologe und Stadtplaner Berlin

Dr. Saskia Hebert, subsolar* architektur und stadtforschung Berlin, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig

Friedrich Roeingh, Chefredakteur Allgemeine Zeitung, Mainz

Prof. Andrea Wandel, WANDEL LORCH ARCHITEKTEN, Saarbrücken, Hochschule Trier

Veranstaltungsort

Altes Postlager, Mombacher Str. 11–15, 55122 Mainz

In Kooperation mit dem Werkbund Rheinland-Pfalz.

Information:

Das Hygienekonzept für Veranstaltungen im Innenbereich der Landesregierung ist einzuhalten. Die Veranstalterin ist verpflichtet, die Kontaktdaten (Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer) aller Personen, die den Veranstaltungsort betreten, zu erfassen. Bitte nutzen sie dazu den Anmeldebutton über www.diearchitekten.org/x/mainz. Gemäß DSGVO teilen wir mit, dass Anmeldeinformationen zum Zwecke der Veranstaltungsanmeldung und -durchführung durch die Veranstalterin verarbeitet werden. Mit der Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass wir Bildmaterial von der Veranstaltung, auf dem Sie zu erkennen sind, gegebenenfalls weiterverarbeiten, veröffentlichen und verbreiten, sofern Sie im Einzelfall nicht widersprechen. (Infotelefon: 06131-996023)

Die kostenfreie Veranstaltung wird mit **einer Unterrichtsstunde** als Fortbildungsveranstaltung von der Architektenkammer Rheinland-Pfalz anerkannt.

Foto: © Thomas Dang

